

Security Service Edge

Umfassende SSE-Lösung für sicheren User-Datenverkehr in Web, Cloud und Privatanwendungen

Netskope bietet eine komplette SSE-Lösung (Secure Service Edge) sowie eine globale SD-WAN-Plattform an und zählt im Gartner Magic Quadrant für SSE zu den Leadern.

Das Unternehmen wurde 2012 von Sicherheitsarchitekten und renommierten Ingenieuren gegründet, die zuvor für namhafte Hersteller wie Palo Alto Networks, Juniper Networks, Cisco und

VMware tätig waren. Seither hat sich Netskope vom SSE-Pionier zum Marktführer mit Hauptsitz im kalifornischen Santa Clara mit mehr als 75 Patenten, 2000 Mitarbeitenden und über 25 Prozent der weltweiten Fortune-100-Unternehmen als Kunden entwickelt. Die schnelle und einfach zu bedienende Netskope-Plattform bietet optimierten Zugriff und Echtzeitsicherheit für Men-



schen, Geräte und Daten – egal, wo sich diese befinden – und verschafft einen unübertroffenen Einblick in alle Anwendungsaktivitäten, ob in der Cloud, im Web oder bei privaten Anwendungen.

Die SSE-Plattform von Netskope setzt sich aus vier Hauptkomponenten zusammen: Ein Next-Generation Secure Web Gateway (SWG) sichert den user-generierten Datenverkehr und den Zugriff via Web, SaaS-Plattformen, Cloud-Services und unternehmenseigene Anwendungen. Ein Cloud Access Security Broker (CASB) erlaubt die sichere Nutzung von Public-Cloud-Anwendungen und Diensten und steuert den Transfer von Daten zwischen verschiedenen Cloud-Plattformen. Zero-Trust Network Access (ZTNA) gewährleistet, dass jeder Zugriff auf Anwendungen und Daten überprüft wird und kein Nutzer implizites Vertrauen genießt. Umfassende Data-Loss-Prevention-Funktionen (DLP) sorgen über die gesamte SSE-Plattform hinweg dafür, dass sensible Daten geschützt bleiben und das Unternehmen keinesfalls unkontrolliert verlassen.

Netskope: Die Highlights

- Umfassende SSE-Plattform
- Next-Generation Secure Web Gateway
- Cloud Access Security Broker
- Zero-Trust Network Access
- Data Loss Prevention
- Konvergente SD-WAN-Plattform
- Eigene, globale Cloud-Plattform, die komplett unter der Kontrolle von Netskope ist (kein Hyperscaler involviert)

Marktführende SSE-Plattform

Netskope zählt zu den SSE-Pionieren und wurde vom Marktforschungsunternehmen Gartner zum Leader im Magic Quadrant für SSE ernannt. Die SSE-Plattform von Netskope deckt alle Aspekte ab, die für den sicheren Zugriff auf Anwendungen und Dienste und den Schutz der Daten ausschlaggebend sind – unabhängig davon, ob es sich um SaaS-Anwendungen, Public-Cloud-Dienste, Web-Apps und Websites oder unternehmenseigene Ressourcen handelt.



Next-Generation Secure Web Gateway (SWG)

Sichert den Datenverkehr und den Zugriff via Web, SaaS (gemanagt und nicht gemanagt), Cloud-Services und unternehmenseigene Anwendungen. Der SWG übernimmt zudem den Bedrohungsschutz (ATP, Advanced Threat Protection). Dabei kommen State-of-the-Art-Verfahren wie Cloud-Firewall, Cloud-Sandboxing, TLS-Inspektion zur Überwachung verschlüsselter Verbindungen und Verhaltensanalyse der Nutzer und Systeme (UEBA, User and Entity Behavior Analytics) zum Einsatz. Der SWG deckt in Bezug auf den benutzergenerierten Verkehr viele Funktionen einer klassischen lokalen Firewall oder eines Proxy-Servers ab, nur eben als Cloud-System und für alle Szenarien vom Rechenzentrum bis zur Public Cloud.

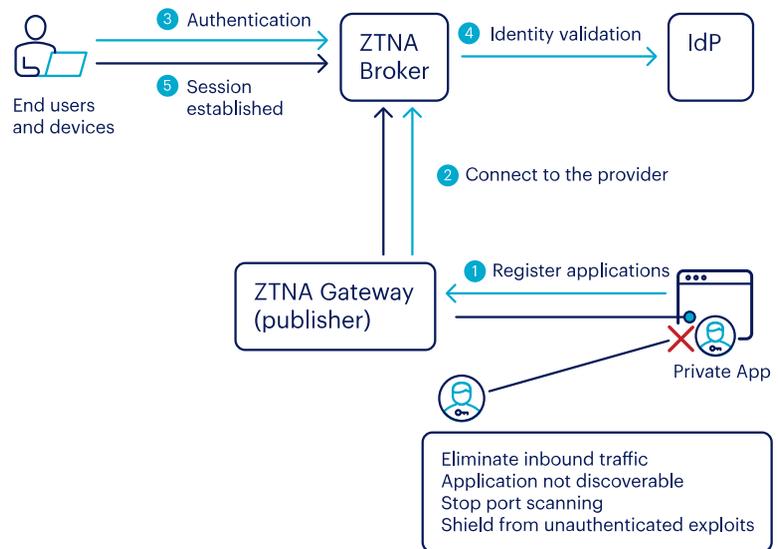
Cloud Access Security Broker (CASB)

Gewährleistet sicheren Zugriff auf Cloud-Anwendungen und Cloud-Dienste wie etwa Microsoft 365, Salesforce oder Dropbox mit vollständiger Transparenz und kontrolliert den Datentransfer zwischen Cloud-App-Instanzen in Echtzeit, dies auf Basis von Sicherheitsrichtlinien sowie App- und Nutzerisiken. Damit ist garantiert, dass sensible Daten das Unternehmen nicht unkontrolliert verlassen – egal, ob die Gefahr bewusst oder aus Fahrlässigkeit von einem riskanten Mitarbeiter oder von böswilligen Cyberkriminellen ausgeht.



Zero-Trust Network Access (ZTNA)

Gemäss dem Zero-Trust-Prinzip wird jeder Zugriff auf Anwendungen und Daten überprüft: Implizites Vertrauen kennt eine Zero-Trust-Umgebung nicht. Dies ist gerade in Zeiten von dezentralisierten Arbeitsplätzen wie Homeoffice oder für Firmen, die «Bring your own device» erlauben, ein entscheidender Aspekt. Die Lösung von Netskope deckt zudem auch den Zugang von jedem beliebigen Ort zu privaten Ressourcen ab, die im eigenen Rechenzentrum oder in einer Private Cloud untergebracht sind.



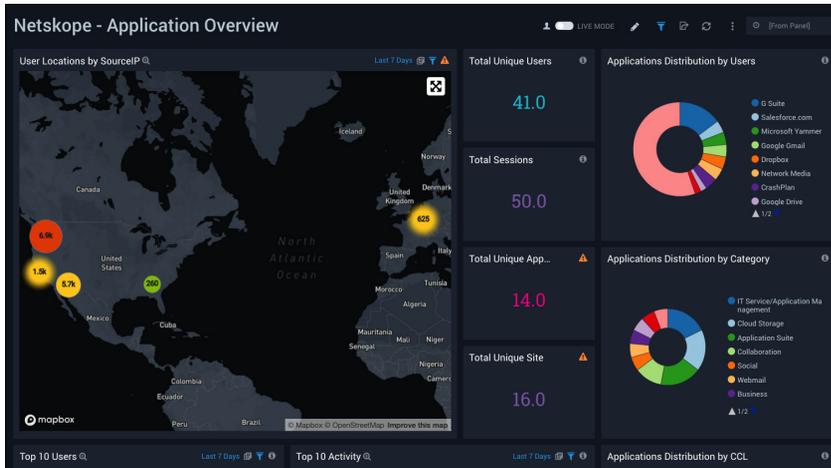
Data Loss Prevention (DLP)

Der Schutz vor Datenverlust steht auf der gesamten SSE-Plattform von Netskope im Zentrum. DLP schützt sensible Daten im ganzen Unternehmen, in allen Netzwerken, in der Cloud, auf Endgerä-

ten, im E-Mail-Verkehr, an allen Standorten und für alle Benutzer. Datentypen wie Adressen und andere personenbezogene Daten, Finanzinformationen und Kreditkartennummern werden automatisch erkannt. Dabei werden der

volle Sicherheitskontext, die organisatorischen Risiken und das Verhalten der Benutzer adaptiv berücksichtigt und die Reaktion auf Vorfälle und Verstösse gegen die Datensicherheit automatisch den Gegebenheiten angepasst.





Eigene Plattform statt Hyperscaler

Ein entscheidender Vorteil im Vergleich zu anderen SSE-Anbietern: Netskope betreibt seine SSE-Plattform selbst und setzt nicht auf die Dienste von Hyperscalern wie Google Cloud, Amazon Web Services oder Microsoft. Auf diese Weise behält Netskope die volle Kontrolle über den gesamten Technologie-Stack und kann seine Infrastruktur bis ins Detail planen, umsetzen und anpassen.

Von SSE zu SASE

Neben SSE ist SASE ein weiteres aktuelles Netzwerk- und Sicherheitskonzept. SASE schliesst auch den nicht direkt nutzergenerierten Verkehr ein und arbeitet dafür mit SD-WAN-Technologien, die herkömmliche WAN-Angebote wie MPLS durch die ausbalancierte Nutzung mehrerer Internetverbindungen ersetzen. Mit einer weltweiten SD-WAN-Plattform, genannt Borderless SD-WAN, offeriert Netskope auch auf diesem Gebiet eine Lösung. Borderless SD-WAN erweitert das SSE-Angebot zur vollständigen SASE-Plattform aus einer Hand.

